

Solar Energy
for you!



Update zur
AGRI-Photovoltaikanlage „Klimapark Tornau“

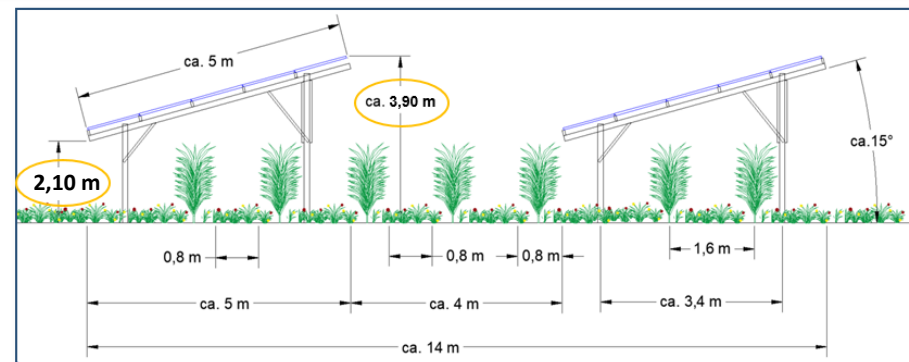
AGRI-PV bietet eine DOPPELNUTZUNG direkt unter und zwischen den Solarmodulen



AGRI-Photovoltaik (AGRI-PV) nach zukünft. DIN-Norm

(DIN SPEC 91434 - nach dem PAS-Verfahren „Agri-Photovoltaik-Systeme“, tierhaltungsspezifische Anforderungen)

- **Südausrichtung**
- **Bauhöhe mind. 2,10 m – ca. 3,90 m**



Das **AGRI-PV**-Konzept bietet ideale Möglichkeiten für eine agrarische Nutzung mit genehmigungsfähigen Konstruktionsmaßen

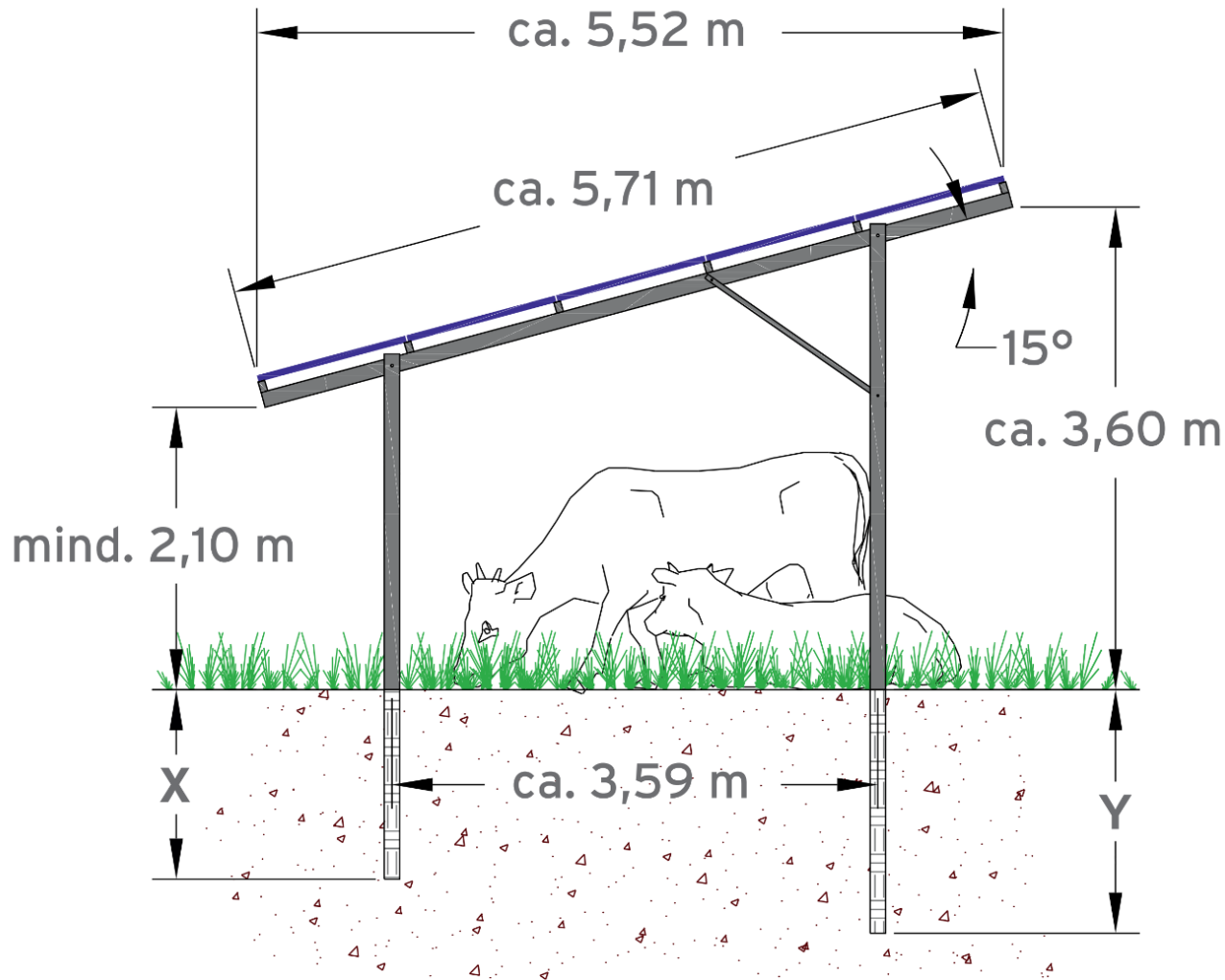
- Nutzung von **Glas-Glas Module** (bifazial) für höhere **Lichtdurchlässigkeit** für Bepflanzungen
- Spezielle Unterkonstruktion mit innovativer **Regenwasserverteilung unter den Modulen** für eine hohe Bodenfeuchte für Bepflanzung
- CO₂-Vermeidung durch **CO₂- Carbon Capture durch Pflanzen und Bodenfeuchte**
- **Hagel- und Starkregenschutz**
- Teilbeschattung für Pflanzen (vermind. Bodenaustrocknung)



Agrarische Nutzung für Obst & Gemüse, Kräuter, Blumen, Weidetiere (Mutterkühe, Pferde, Schafe, Geflügel,)

Anbau von Sonderkulturen & Beerenfrüchten (z.B. Soja, Erdbeeren, Himbeeren, Heidelbeeren, ...)

AGRI-PV bietet eine DOPPELNUTZUNG direkt unter und zwischen den Solarmodulen



- Unterkante Querträger: niedrigster Punkt 2,10 m, höchster Punkt 3,60 m
- über 90 % landwirtschaftlich nutzbare Fläche; Modulüberdeckung der Fläche etwa 50%
- Solarleistung > 1000 kWp/ha
- Unterfahrbarkeit mit Kleintraktoren (Kommunalschleppern), Bearbeitung mit Anbaugeräten bis 3 m breite
- Nahezu homogene Wasserverteilung und Erosionsschutz durch patentierte Regenwasserverteilschienen
- rückstandslose Rückbaubarkeit

AGRI-PV bietet Lösungen für Obst, Gemüse, Wein ...

- geringerer chemischer Pflanzenschutz durch Überdachungen
- Schutz vor Starkregeneinflüssen und zunehmender Bodenaustrocknung

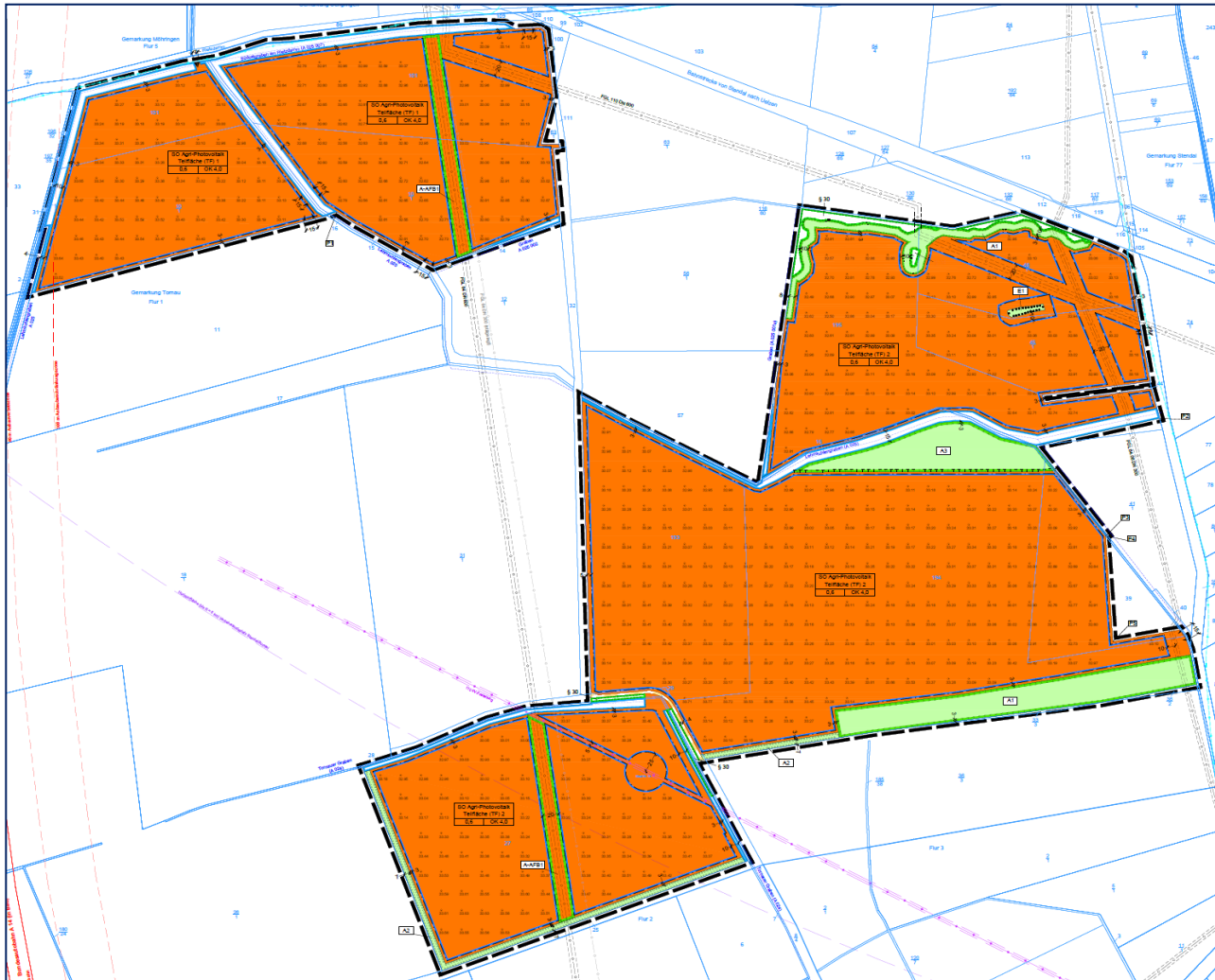


Gemüse- und Weinanbau, Hühnerhaltung
(Öko-Legehennen)



AGRI-Photovoltaik “Klimapark Tornau”

Lage/Standort



Integration in vorhandene
Strukturen

Energieerzeugung im Einklang
mit Natur und Landwirtschaft

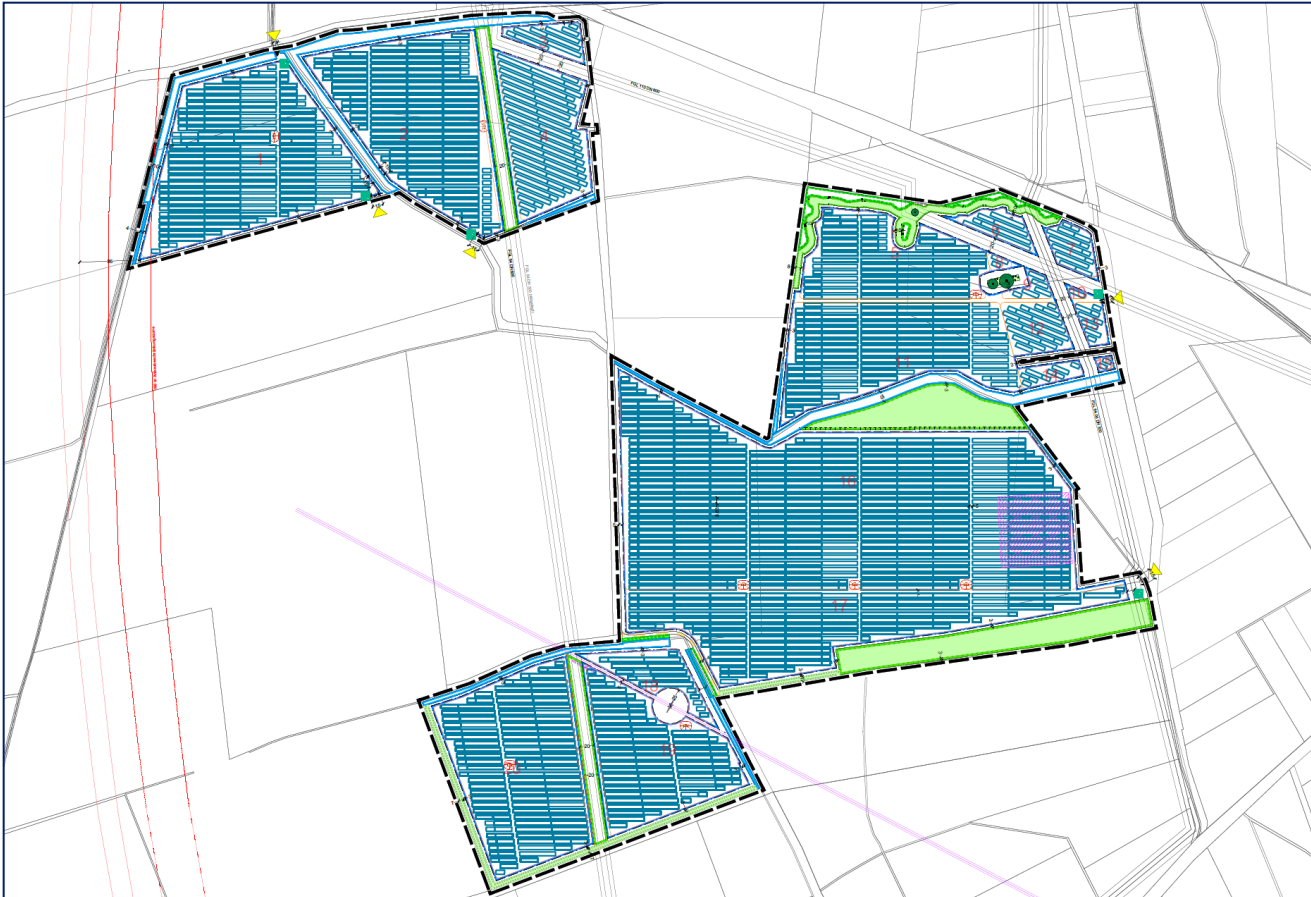
Beitrag zum Naturschutz über
Biodiversität, Wildbrücken,
natürlicher Sichtschutz, etc.

Außerhalb von Landschafts-,
Naturschutz -und
„Natura2000“ -Gebieten

AGRI-Photovoltaik “Klimapark Tornau”



Lage/Standort

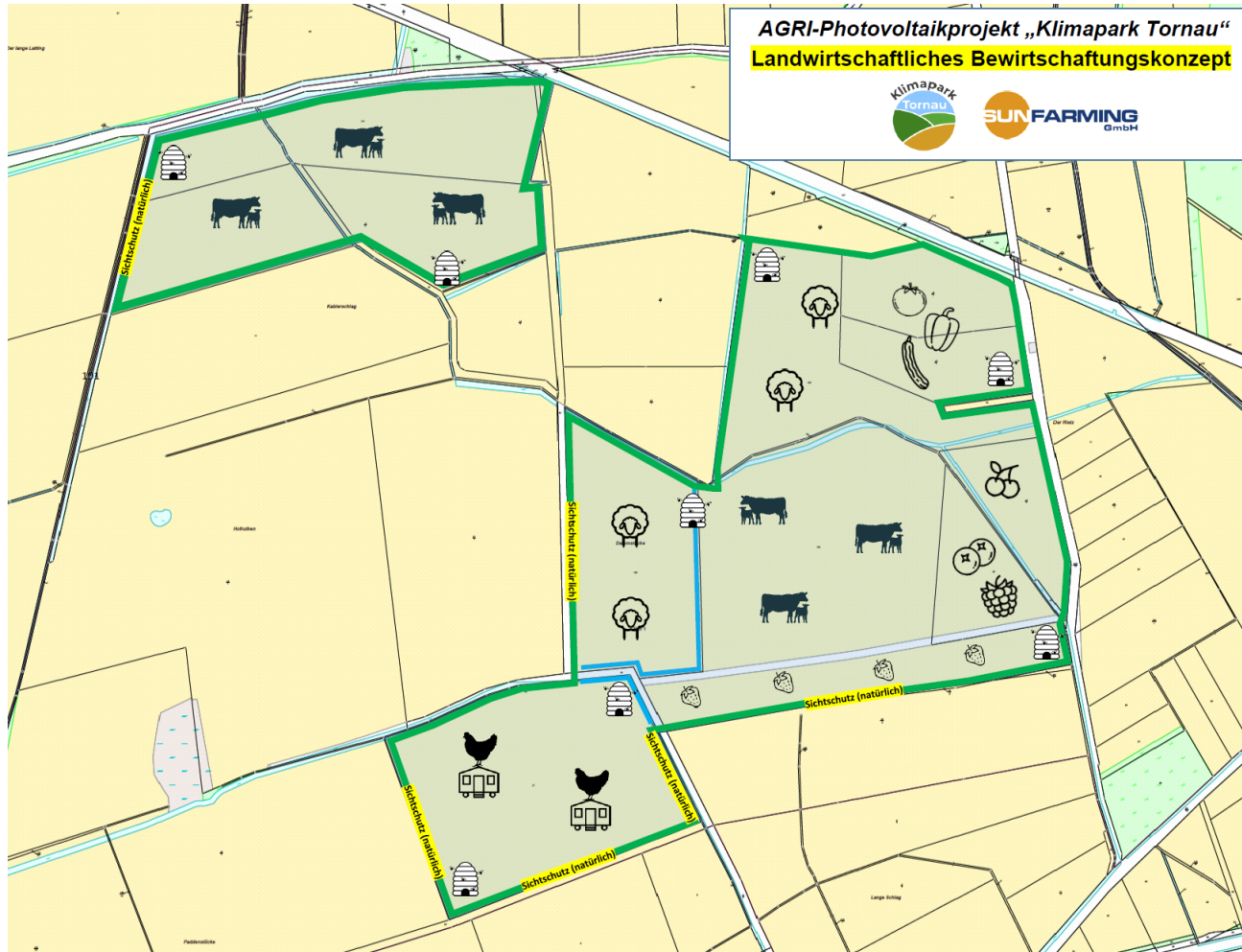


- ca. 80 % der Vorhabenfläche in EEG-relevantem Gebiet
 - (neben Schienenwegen / 500 m)
- keine Sichtbeeinträchtigung von Wohnbebauungen
 - Möringen - mind. 1.600 m entfernt
 - Tornau - Bahndamm als Komplett-Sichtschutz
 - Gartenanlage Stendal-West - mind. 900 m
- keine Sichtbeeinträchtigung von Straße parallel Bahnstrecke
 - Hecken –und Blühstreifenbepflanzung als Sichtschutz

AGRI-Photovoltaik “Klimapark Tornau”



Landwirtschaftliches Bewirtschaftungskonzept



Zukünftiges
Landwirtschaftliches
Bewirtschaftungskonzept

AGRI-Photovoltaik “Klimapark Tornau”



Ansichten



Zukünftige Ansicht des
Flurstück 194 von Süden

AGRI-Photovoltaik “Klimapark Tornau”



Ansichten



Zukünftige Ansicht des
Flurstück 27 von Süden

AGRI-Photovoltaik “Klimapark Tornau ”



Ansichten



Zukünftige Straßenan-
sicht des Flurstück 27
von Süden

Der Klimapark Tornau

... für die Hansestadt Stendal (Altmark)



Gewerbesteuereinnahmen

Ca. 18.000 € / MWp Gewerbesteuereinnahmen in 30 Jahren, davon ca. 50% in den ersten 20 Jahren

- Gewerbesteuereinnahmen (beginnend ab ca. 6. Jahr) bei ca. 70 MWp (66 ha) entstehen ca. **1.260.000 €** in 30 Jahren
- am Standort verbleiben Gewerbesteuern (90/10) in der Gemeinde durch neuansässige GmbH erhalten



Akzeptanz –und Beteiligungsgesetz Sachsen-Anhalt

- ab dem 1. Betriebsjahr = Erlöse aus den Jahresnettoeinnahmen (Stromerlöse) des AGRI-PV-Solarkonzeptes über 0,2 Ct. / kWh
- bei PV-Anlagenleistung von 70 MWp ca. **140.000 EUR pro Jahr** (mind. 30 Jahre <)



Der Klimapark Tornau

... für die Ortschaften um Tornau (Altmark)



Mögliche Sanierungs –und Erneuerungsmaßnahmen:

- Beteiligung an Restaurierung „Tornauer Bockwindmühle“
- Erneuerung/Umbau Straßenleuchten auf LED
- Abriss und Entsorgung von „Schandflecken“
- Aufbesserung von Wegen u.a.

Langfristige Kooperation:

- 1 – 2 festangestellte „Servicefachkräfte - Klimapark Tornau“
- jährliche oder einmalige Spende z.B. für
 - Sportverein
 - Spielplatz
 - Feuerwehr
 - Heimatmuseum





Kontakt:

Michael Link
(0177) 2 333 596
m.link@sunfarming.de

